

ANSPRECHPARTNER*IN



SOZIALPÄD. TAGESGRUPPE

Ilona Maier

Stellvertretende Bereichsleitung Hilfen zur Erziehung

Tel.: 0761/50430-14

Mail: maier@jugendhilfe-freiburg.de

SCHULSOZIALARBEIT

Petra Schempp

Bereichsleitung Jugendhilfe an Schulen

Tel.: 0761/50430-42

Mail: schempp@jugendhilfe-freiburg.de

www.jugendhilfe-freiburg.de



Bei Fragen, Anregungen oder Terminvereinbarungen können Sie sich gerne melden.

Evangelische Jugendhilfe Freiburg-Zähringen

Burgackerweg 12

79104 Freiburg

Tel.: 0761 – 504 30 0

Fax: 0761 – 504 30 40

www.jugendhilfe-freiburg.de

Stand 10/2019

PRAXISSTELLEN FÜR STUDIE- RENDE DER HOCHSCHULEN

SOZIALPÄD. TAGESGRUPPE (§ 32 SGB VIII)

- Für junge Menschen von 6 bis 17 Jahren
- 220 Öffnungstage pro Jahr (5 Tage pro Woche)
- davon 35 Angebotstage in den Ferien

ALLGEMEINES

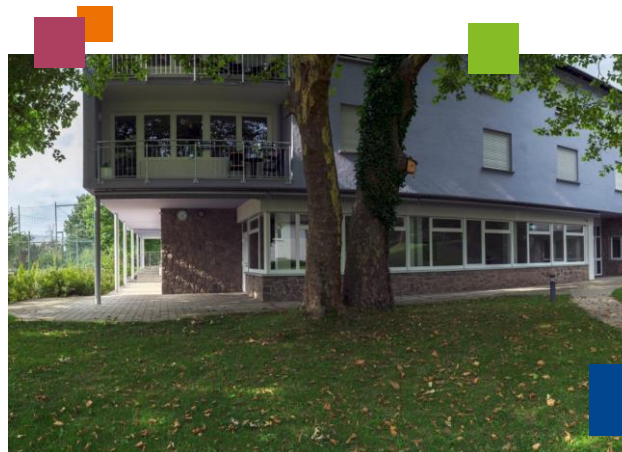
- Die Tagesgruppe ist ein teilstationäres Angebot
- Interner Besuch unseres privaten Sonderpädagogischen Beratungs- und Bildungszentrums (SBBZ; Carl-Mez-Schule)
- Das integrative Konzept von Schul- und Sozialpädagogik ermöglicht eine intensive und abgestimmte Förderung
- Die jungen Menschen werden sozialpädagogisch gefördert und ihre Eltern in ihrer Erziehungskompetenz unterstützt
- Entwicklung von Alltagsbewältigungsstrategien
- Erwerb von Kulturtechniken zur gesellschaftlichen Integration
- Aufbau konstruktiver Konfliktbewältigungsstrategien

PÄDAGOGIK BEDEUTET FÜR UNS:

Die Begleitung von jungen Menschen bei der Übernahme eigener und sozialer Verantwortung.

ARBEITSWEISEN UND ANGE- BOTE

- Beteiligungs- und Mitbestimmungsformen
- Schulische Unterstützung, Prüfungsvorbereitung, Bewerbungstraining
- Freizeit- und erlebnispädagogische Angebote
- Elternarbeit
- Geschlechtsspezifische Angebote für Mädchen und Jungen



SCHULSOZIALARBEIT (§ 13 SGB VIII)

- An verschiedenen Grund-, Realschulen und Gymnasien (s. Homepage)
- 5 Angebotstage pro Woche während der Schulzeit
- Ansprechpartner*innen für Schüler*innen, Eltern, Lehrkräfte, Schulleitung und Netzwerkpartner*innen

ALLGEMEINES

- Die Schulsozialarbeit stellt eine verbindliche Kooperation zwischen Jugendhilfe und Schule dar
- Unterstützung junger Menschen bei sozialen Benachteiligungen oder individuellen Beeinträchtigungen
- Förderung der schulischen Ausbildung sowie der sozialen Integration
- Unterstützung bei Fragen und Problemen innerhalb der Schule und dem privaten Umfeld

ARBEITSWEISEN UND ANGEBOTE

- Beratung und Gesprächsangebote
- Sozialpädagogische Begleitung / Einzelfallhilfe
- Vermittlung zu Fachberatungsstellen
- Projekt- und Gruppenarbeit
- Netzwerkarbeit